

# Sprachen und Dialekte Palästinas: Hebräisch, Aramäisch, Arabisch und deren Varietäten



Vortrag von  
**Prof. Dr. Shabo Talay**  
Freie Universität Berlin,  
Institut für Semitistik

**DIENSTAG, 03. DEZ. 2024, 18:15 UHR**  
**Hörsaal THIELALLEE 67, 14195 Berlin**  
***U3 Dahlem-Dorf oder Freie Universität***  
***Berlin (Thielplatz); Bus 110, M 11, X 83***

**Seit der Antike** werden mehrere semitische Sprachen mit Palästina in Verbindung gebracht. Diese sind neben dem Hebräischen vor allem Aramäisch und Arabisch. Je nach Zugehörigkeit zu einer der zahlreichen Religionsgruppen, die in Palästina existier(t)en, sind innerhalb dieser Sprachen wiederum unterschiedliche Varietäten in schriftlicher Form dokumentiert. Hinzu kommen die heutigen nur mündlich weitergegebenen arabischen Dialekte, die nach Region und sozialer Stellung der Sprecher in mehrere Varietäten unterteilt werden. Der Vortrag gibt einen Einblick in das Nach- und Nebeneinander von Sprachen und Dialekten in Palästina der letzten zwei Millennien und beleuchtet damit aus sprachlicher Perspektive die kulturelle Vielfalt der Region.

**Shabo Talay** studierte Semitistik, Assyriologie, Islamwissenschaft und Vorderasiatische Archäologie in Heidelberg. Dort promovierte er 1997 mit einer Dissertation zum Thema „Grammatik des arabischen Dialekts der Khawetna in Syrien/Irak/Türkei“. Nach Feldforschung in Syrien ging er 1999 als Assistent an die FAU Erlangen-Nürnberg, wo er sich 2006 mit einer Arbeit zum Neuaramäischen (Die neuaramäischen Dialekte der Assyrier am Khabur-Fluss in Nordostsyrien) habilitierte. 2007-2011 war er als Akademischer Oberrat und Privatdozent für Semitistik und Arabistik/Islamwissenschaft in Erlangen tätig. 2011-2014 war er Professor für Arabistik (Sprache und Kultur) an der U Bergen in Norwegen und seit 2014 Professor für Semitistik an der FU Berlin. Derzeit ist Shabo Talay Dekan des FB Geschichts- und Kulturwissenschaften. Neben der semitischen Sprachwissenschaft (Schwerpunkt: Neuaramäische Sprachen und Arabische Dialektologie) befasst mit Shabo Talay in seiner Forschung und Lehre mit Geschichte und Gegenwart der Christen im Vorderen Orient.